

WOHNUNGSLOSIGKEIT / OBDACHLOSIGKEIT

Stiftung SPI

Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport am 15.11.2022

WOHNUNGSLOSIGKEIT / OBDACHLOSIGKEIT

Historie:

- **Beobachtungen / Wahrnehmungen seit ca. 2015 / 2016**
- **Abwanderung in Großstädte, wie Berlin – wegen Anonymität, Schamgefühl**
- **seit 2019 / 2020 Sammlung absoluter Zahlen zur Bedarfsklärung → Tendenz steigend**
- **sehr hoher Anteil verdeckter Wohnungslosigkeit**

WOHNUNGSLOSIGKEIT / OBDACHLOSIGKEIT

Gesetzliche Grundlagen / Kooperationen:

- Altersgruppen: unter 18 Jahren - Jugendamt
ab 18 – (21) Jahre § 41 - 27 Jahre – SGB VIII
vorrangig ab 21 Jahre – § 113 i.V. § 78 SGB IX oder
§ 67 SGB XII
- Zuständigkeiten der Behörden sind oft klärungsbedürftig → Zeitfresser!
- Entwicklung enger Kooperationen zu Institutionen, z.B. Jugendamt, Jobcenter, Haftvermeidung, Soz. Dienste d. Justiz, Soz. psych. Dienst, Ordnungsamt, Gesundheitsamt, Übergangsmanagement nach Haftentlassung, Drogenberatungsstellen

WOHNUNGSLOSIGKEIT / OBDACHLOSIGKEIT

Ursachen:

- **Multiple Problemlagen, wie Überforderung, psych. Erkrankungen, Suchterkrankungen, Überschuldung, Krisen**
- **geringe Kompetenzen in Behördenangelegenheiten, z.B. Ängste → Folge: Post bleibt ungeöffnet**
- **lange Bearbeitungszeiten - Behördensprache**
- **unklare Zuständigkeiten der Behörden - Übernahme v. Verantwortung**
- **wenig / kein bedarfsgerechter Wohnraum (1 - 2 Räume + WBS)**
- **Vermieter:innen geben finanzielle Anreize zum Auszug**

WOHNUNGSLOSIGKEIT / OBDACHLOSIGKEIT

Wirkungen:

- **Wohnungsknappheit – Einwohner:innenzuwachs**
- **Mieter:innen nehmen wohnungslose Menschen auf → Konflikte!**
- **dissoziales Verhalten: Impulsivität, Aggressivität, geringe Frustrationstoleranz, Müll, Lärm**
- **Wohnungskündigungen / Räumungsklagen**
- **Jobcenter im BZ / SPI – 2x monatlich Anlaufstelle**
- **Ablehnung der Unterkunft „Döllner Heide“**

WOHNUNGSLOSIGKEIT / OBDACHLOSIGKEIT

Wünsche / Vorschläge / Handlungsbedarf:

- Präventionsmaßnahmen zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit
- Schaffung von Schlaf- und Duschkmöglichkeiten
- Ausbau vorhandener Angebote, wie z.B. Suppenküche, Vermeidung von Konkurrenz soz. Benachteiligter, Geflüchteter (auch EU) und Wohnungslosen
- Armutsprävention – Ausschreibung ESF März 2023 für Kommunen und Landkreise – SPI Beratung
- Förderung der Sensibilisierung / Akzeptanz d. zivilen Gesellschaft – z.B. Spendenaktionen
- Förderung betreuter Wohnmöglichkeiten für jg. Erwachsenen (18-27 J.), z. B. in Trägerwohnungen
- Förderung der Eingliederungshilfe f. langjährige Wohnungslose + mehrfach Beeinträchtigte

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!**